



Interessengemeinschaft öffentlicher Verkehr, Sektion Ostschweiz  
Postfach, 9001 St. Gallen

An die IGöV-Mitglieder, an die Mitglieder der mehramsee eGen,  
der parlamentarischen Arbeitsgruppe öV SG und weitere Interessierte

St. Gallen, 25. September 2017

## Herbstveranstaltung der IGöV Ostschweiz, Samstag, 4. November 2017

<b>Ort, Beginn:</b>	<b>vorarlberg museum, Kornmarktplatz 1, A-6900 Bregenz, ab 09.00 Uhr</b>
<b>Thema:</b>	<b>Chancen des öffentlichen Verkehrs im 4-Länder-Eck</b>
<b>Referenten:</b>	<b>Mag. Karlheinz Rüdissler</b> – Landesstatthalter und Landesrat in Vorarlberg <b>Bruno Damann</b> – Regierungsrat Kanton St. Gallen, Vorsteher Volkswirtschaftsdepartement <b>Arch. DI Dietmar Eberle</b> – Professor am Departement für Architektur der ETH Zürich

Sehr geehrte Damen und Herren!

Es freut mich, Sie im Namen des Vorstands der IGöV Ostschweiz wiederum zur traditionellen Herbstveranstaltung einladen zu dürfen. Nachdem wir im letzten Herbst im Konzil in Konstanz einen sehr interessanten Anlass zum grenzüberschreitenden Verkehr im nordwestlichen Bodenseeraum, zwischen Baden-Württemberg und der Schweiz, durchführen konnten, möchten wir das Thema gerne weiter verfolgen, jetzt für den südöstlichen Bodenseeraum, zwischen Vorarlberg und der Schweiz, auch mit Einbezug der angrenzenden deutschen Gebiete:

- direktes S-Bahn-Angebot im grenzüberschreitenden Verkehr zwischen St. Gallen in den Raum Bregenz/Lindau
- Weiterentwicklung der Fernverkehrsangebote über die Achse St. Gallen/Graubünden – Bregenz/Lindau und weiter Richtung München / Ulm-Stuttgart
- Bahn-Infrastrukturausbauten im Dreiländereck

### Programm

- ab **09.00 Uhr** **Eintreffen** der Teilnehmer bei Kaffee, Getränke und Gipfeli
- 09.20** **Begrüssung** durch Beat Tinner, Präsident IGöV Ostschweiz
- 09.30** **Referate** (jeweils ca. 15 Minuten)
- Karlheinz Rüdissler: *Verkehrspolitische Perspektiven im Bodenseeraum aus Vorarlberger Sicht*
  - Bruno Damann: *Öffentlicher Verkehr im Grenzraum St. Gallen – Vorarlberg*
  - Prof. Arch. Dietmar Eberle: *Mobilität und Siedlungsentwicklung*
- 10.15** **Pause** (30 Minuten)
- 10.45** **Experteninput** an Podien (jeweils ca. 20 Minuten)
- Podium 1: Regionalverkehr: Vertreter ÖBB, Thurbo und SBB  
Podium 2: Fernverkehr: Vertreter ÖBB, DB, SBB  
Podium 3: Infrastrukturausbau: Dr. Pius Schlachter, Vorstand mehramsee eG, Dr. W. Franke, Prof. D. Eberle sowie der Vertreter der ÖBB
- 11.45** **Fragen der Podien** an die Referenten und **Diskussion** mit dem Publikum
- 12.30** Ausklang bei **Steh-Lunch** im vorarlberg museum

Der Beitrag für sämtliche Getränke und Steh-Lunch beträgt € 15,-- pro Person. Bitte genauen Betrag bereithalten.

Wir danken der Genossenschaft **mehramsee** in Bregenz ([www.mehramsee.info](http://www.mehramsee.info)) für die grosse Hilfe bei der Organisation der Veranstaltung. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, hoffen auf einen zahlreichen „Aufmarsch“ und bitten Sie um Anmeldung bis spätestens Samstag, **22. Oktober 2017** an:

**heinz.surber@igoev.ch** oder an **Heinz Surber, Bergholz 15, CH-9300 Wittenbach** oder **anmeldung@mehramsee.eu**

Mit freundlichen Grüssen

Beat Tinner, 9478 Azmoos, Präsident IGöV Ostschweiz

Lageplan für die Anreise auf der Rückseite

## Lage/Anreise vorarlberg museum in Bregenz am Bodensee, Österreich

Das Museum ist zentral zwischen der Bregenzer Innenstadt und dem Seeufer gelegen, nur wenige Gehminuten vom Bahnhof Bregenz entfernt.

Bei Anreise mit dem Auto ist der große Parkplatz in der Nähe des Bahnhofs ideal gelegen.

Ein möglicher kurzer Fußweg vom Bahnhof bzw. vom Parkplatz zum Museum ist im nachstehenden Plan rot strichliert eingezeichnet.



vorarlberg museum  
Kornmarktplatz 1  
6900 Bregenz, Österreich  
[www.vorarlbergmuseum.at](http://www.vorarlbergmuseum.at)